

Adrian Kniel • Matthias Windisch

People First

Selbsthilfegruppen von und für Menschen
mit geistiger Behinderung

Mit 16 Abbildungen und 29 Tabellen

Ernst Reinhardt Verlag München Basel

Dr. phil. *Adrian Kniel*, Professor für außerschulische Behindertenpädagogik an der Univ. Kassel, zurzeit tätig an der University of Education in Winneba, Ghana

Dr. phil. *Matthias Windisch*, wissenschaftlicher Angestellter an der Univ. Kassel, Fachbereich Sozialwesen

Cover unter Verwendung eines Fotos der Agentur Visum, Hamburg.
Fotograf: Andreas Reeg, Otzberg; Motiv: Station 17, www.station17.net

Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

ISBN 10: 3-497-01755-8

ISBN 13: 978-3-497-01755-3

© 2005 by Ernst Reinhardt, GmbH & Co KG, Verlag, München

Dieses Werk, einschließlich aller seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne schriftliche Zustimmung der Ernst Reinhardt GmbH & Co KG, München, unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen in andere Sprachen, Mikroverfilmungen und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Printed in Germany

Reihenkonzeption Umschlag: Oliver Linke, Augsburg

Satz: Fotosatz Reinhard Amann, Aichstetten

Druck und Bindung: Friedrich Pustet, Regensburg

Ernst Reinhardt Verlag, Kemnatenstr. 46, D-80639 München
Net: www.reinhardt-verlag.de Mail: info@reinhardt-verlag.de

Inhalt

Vorwort	7
1 Einleitung	9
2 Methodische Grundlagen	11
2.1 Untersuchungsmethoden	11
2.2 Untersuchungsstichproben	13
3 Selbstorganisation und Selbstvertretung von Menschen mit geistiger Behinderung	16
3.1 Zum Begriff „Menschen mit geistiger Behinderung“	16
3.2 Grundzüge der Entwicklung von Selbstvertretungsgruppen ...	19
3.3 Selbstbestimmung als Fokus der Selbstvertretungsgruppen ...	21
3.4 Soziale Selbsthilfegruppen als Bezugsrahmen	23
4 Strukturmerkmale der People-First-Gruppen	26
4.1 Entstehungszusammenhänge	26
4.2 Ziele und Aktivitäten	29
4.3 Organisationsstruktur	33
4.4 Gruppeninteraktion	36
4.5 Gruppentypen	44
4.6 Selbstdarstellungen von People-First-Gruppen	49
4.6.1 Freizeit-Treff Baunatal – Freizeitaktivitäten für Beschäftigte in Werkstätten, in Wohnstätten und im Betreuten Wohnen	49
4.6.2 Die starken Engel – Verein Selbstbestimmungs- und Selbsthilfegruppe für Menschen mit Lernschwierigkeiten und mehrfacher Beeinträchtigung	50
4.6.3 Tu was	51
5 Unterstützung der People-First-Gruppen	53
5.1 Unterstützung aus Sicht der People-First-Gruppen	53
5.1.1 Materielle Unterstützung	53
5.1.2 Personale Unterstützung	54
5.2 Unterstützung aus Sicht der Unterstützer	57
5.2.1 Sozialstrukturelle Aspekte	57

5.2.2	Ziele und Arbeitsweise der Unterstützer	59
5.2.3	Zufriedenheit und Unterstützungsbedarf der Unterstützer	61
6	Lebensqualität und Teilnahme an People-First-Gruppen	65
6.1	Vom Konzept der Lebensqualität	65
6.2	Persönliche Lebensbedingungen der Personen mit und ohne Zugehörigkeit zu People-First-Gruppen	69
6.2.1	Wohnen	69
6.2.2	Arbeit und Einkommen	71
6.2.3	Kompetenzen der Alltagsbewältigung	74
6.3	Subjektive Effekte der Selbstvertretungsgruppen	77
6.4	Entscheidungsautonomie als Maßstab von Selbstbestimmung ..	81
6.4.1	Theoretische Aspekte	81
6.4.2	Empirische Analyseergebnisse	88
6.5	Soziale Integration	99
6.5.1	Theoretische Aspekte	99
6.5.2	Empirische Analyseergebnisse	103
6.6	Selbstbehauptung	113
6.6.1	Theoretische Aspekte	113
6.6.2	Empirische Analyseergebnisse	116
6.7	Psychisches Befinden	118
6.7.1	Theoretische Aspekte	118
6.7.2	Empirische Analyseergebnisse	121
6.8	Zufriedenheit mit Lebensbedingungen	124
6.8.1	Theoretische Aspekte	124
6.8.2	Empirische Analyseergebnisse	129
7	Zusammenfassung und Ausblick	140
	Literatur	145